



Pressemitteilung

Die AEON startet 2022 mit voller Kraft // Gemworld und Gemworld Connect finden wie geplant im Oktober 2021 statt

Das neue Uhren- und Schmuck-Kommunikationsevent AEON wird auf 2022 verschoben. Dies teilte der Veranstalter Christoph Keilmann heute mit. Die Resonanz auf das innovative Konzept ist enorm, das unternehmerische Risiko für Aussteller und Veranstalter jedoch durch die neue Delta-Variante und die damit möglicherweise bevorstehenden Maßnahmen zu groß geworden für ein auf Networking, Socializing und Kommunikation ausgelegtes Event mit umfangreichem Rahmenprogramm. Die Gemworld Munich 2021 wird mit ihrem Fachhandelsbereich Gemworld Connect dagegen wie geplant auf dem Messegelände München stattfinden, da der klassische Business-Charakter der Veranstaltung einen andersartigen Umgang mit der Pandemielage ermöglicht.

Die erste Ausgabe des Kommunikationsevents AEON wird im Herbst des kommenden Jahres stattfinden. Geschäftsführer Christoph Keilmann: „Die Verlegung ist schmerzhaft, da wir mit der AEON ein ausgeklügeltes Konzept vorliegen haben. Der Zuspruch aus der Branche und von Seiten großer internationaler Marken ist enorm. Die aktuelle Entwicklung gebietet allerdings Vorsicht. Mit einschränkenden Maßnahmen ist die Idee der AEON nicht umsetzbar, denn anders als bei einer rein auf dem Messegelände stattfindenden Veranstaltung geht es um eine ungezwungene Event-Atmosphäre, die von persönlichen Begegnungen, aber vor allem auch vom umfangreichen Rahmenprogramm lebt“, erklärt Keilmann. „Wir möchten die AEON nicht halbherzig bzw. mit Einschränkungen starten – schon gar nicht bei der ersten Edition. So gern wir in diesen Zeiten ein Signal gesetzt hätten, müssen wir jetzt die richtige Entscheidung für uns und vor allem unsere Aussteller treffen.“

Die Arbeit an der etablierten Gemworld Munich vom 22. bis 24. Oktober 2021 geht dagegen unvermindert weiter. „Als reine Präsenzmesse ohne Networking-Events und Rahmenprogramm sind Gemworld Munich und Gemworld Connect auch unter Pandemie-Bedingungen sehr gut durchführbar. Die Abläufe sind bei Ausstellern und Besuchern eingespielt. Insofern möchten wir alles daran setzen, unseren Kunden diesen traditionell wichtigen Branchentreffpunkt im Herbst zu bieten“, so Keilmann.

Insgesamt ist der Messeveranstalter zuversichtlich, dass ab 2022 wieder ein Networking-Event in ungezwungener Atmosphäre und ohne Einschränkungen möglich sein wird. Das



persönliche Treffen und unmittelbare Produkterlebnis ließen sich gerade bei hochwertigen und emotionalen Produkten durch Online-Events nicht ersetzen, so Keilmann. Dies sowie die Zusage der für die AEON angemeldeten Aussteller, auch 2022 dabei zu sein, bestärken den Veranstalter, mit voller Kraft auf eine erfolgreiche erste Edition des neuen Kommunikations-Events im Herbst 2022 hinzuarbeiten.

Weitere Informationen finden Sie auf www.aeon-show.com.

Pressekontakt

Advisory Board Agency

Marco Nicolaj Rechenberg

Telefon: +49 175-5688432

marco.rechenberg@advisoryboard-agency.com

Birgit Kuhn

Telefon: +49-(0)160 9125 3980

pr@aeon-show.com